



Foto: Helge Fiebig

Gottesdienste

Sonntag, 14. Juli, 9.30 Uhr

In der Zwinglikirche

Gemeindeübergreifender Gottesdienst

Pfarrerin Martina Hafner und
Pfarrer Helge Fiebig
Gemeinsame Fahrt mit Stadtbus.
Besammlung um 8.35 Uhr bei der
Bushaltestelle «Zentrum Töss»
Bitte eigenes Billett lösen!

Sonntag, 21. Juli, 9.30 Uhr

Gottesdienst

Pfarrerin Elisabeth Meier-Nägeli

Sonntag, 28. Juli, 9.30 Uhr

Gottesdienst

Pfarrer Peter Kundt

Ein Stück «Heiliges Winterthur» in Töss

An neun historisch bedeutenden Standorten stehen seit Anfang Juni künstlerisch gestaltete Wegmarken, eine von ihnen in Töss.

HELGE FIEBIG

Wenn der Einer an der Bushaltestelle sein Ziel «Töss» erreicht hat und in die Wendeschlaufe abbiegt, umkreist er eine Linde. Darunter steht neuerdings eine unscheinbare Wegmarke, die an ein Wegkreuz erinnert. Sie wurde vom Winterthurer Künstler Erwin Schatzmann geschaffen, wie die weiteren acht Wegmarken auch, die über die ganze Stadt verteilt sind. Sie alle stehen an Orten, die in Winterthur einmal von sakraler Bedeutung waren. In unserem Quartier ist dies das 1525 geschlossene Kloster Töss, in dessen Kirche bis ins 19. Jahrhundert Gottesdienste gefeiert wurden und das nach dem Erwerb durch Heinrich Rieter 1833 der Industrialisierung zum Opfer fiel.

Die neun Wegmarken sind Teil des Projekts «Heiliges Winterthur», in dessen Rahmen von jedem dieser ehemaligen sakralen Orte ausgehend eine besondere Veranstaltung durchgeführt wird, zwischen Sommer 2019 und Herbst 2020. Vor dem Hintergrund des Reformationsjubiläums sollen ehemals heilige Orte in den Fokus gerückt werden, von denen man entweder wenig weiß oder die ganz in Vergessenheit geraten sind. In Töss wird ein solcher Anlass für den 13. Juni 2020 geplant. Dem interessierten Publikum werden dann Informationen aus jener Zeit geboten, als die Nonnen das Kloster verlassen hatten und die Maschinen noch nicht ratterten.

Neu für die Kinder in Töss: Minichile / Zweitklass-Unti

VERENA ANGST

Viele Gemeinden im Kanton Zürich kennen den kirchlichen Unterricht für die Kinder der 2. Primarklasse schon; wir in Töss sind jetzt dabei ihn einzuführen.

Wir starten nach den Sommerferien mit der «minichile».

Am Chilefascht lernen die Kinder zuerst die Räume der Kirche genauer kennen. Mit der Teilnahme am Krippenspiel erfahren sie mehr über Advent, Weihnachten und die Kindheit Jesu. Im nächsten Frühling dann erzählen wir die biblischen Wandergeschichten von Abraham und Sarah, sowie von Moses.

Den Familien mit Kindern in dem Alter werden Informationen und Anmeldeformulare zugestellt.

Ein gutes Leben im Alter

Das Älterwerden ist mit mancherlei Mühsal verbunden. Die körperlichen Kräfte lassen nach, Beschwerden stellen sich ein. Zudem sterben nahestehende Menschen und das soziale Netz wird schwächer. Es sind aber nicht nur Verluste, die das Alter prägen. Es kann uns auch einen Zugewinn schenken, zum Beispiel am bewussten Wahrnehmen jedes einzelnen Tages.

Ein gutes Leben im Alter setzt voraus, dass Menschen nicht Angst haben müssen; vor dem Verlust ihres Lebensunterhalts und vor dem Vergessen-Werden. Für die materielle Sicherheit sorgt das System der Altersvorsorge. Soziale Kontakte sind in erster Linie Familiensache. Doch was geschieht, wenn keine Angehörigen in der Nähe wohnen oder wenn ungelöste Konflikte Zuwendung verhindern?

Angesichts einer älter werdenden Gesellschaft gewinnt der Einsatz von freiwillig tätigen Frauen und Männern, die Menschen im höheren Alter besuchen, zunehmend an Bedeutung. Dabei geht es um das Interesse am Anderen – um Austausch und Gespräch. Wenn hauswirtschaftliche oder pflegerische Leistungen notwendig werden, sind Fachstellen wie Spitem zuständig.

Wenn Sie sich für «va bene», den Besuchsdienst für ältere Menschen, interessieren, dann kommen Sie zum
Informationsabend am Mittwoch, 28. August 2019 von 19 bis 21 Uhr, im Kirchgemeindehaus in Töss.

Der bekannte Theologe und Ethiker Heinz Rüegger wird ein einführendes Referat halten. Die Reformierte Kirche in Töss und Wülflingen sowie die Katholische Pfarrei St. Laurentius laden Sie dazu ein!

Schulferien im Sommer

Samstag, 13. Juli bis Sonntag, 18. August 2019

Kinder und Jugendliche

Freitag, 12. Juli, 17 Uhr

Mädchenreff M10

Programm siehe www.8406.ch
maria.rommel@zh.ref.ch

Für Ältere

Mittwoch, 17. Juli, 9.45 Uhr

Sommerausflug nach Konstanz

Für Yngemeldete Seniorinnen und Senioren
Esther Müller, 052 203 73 65

Dienstag, 30. Juli, 14 Uhr

Senioren-Spaziergruppe

Restaurant Bloom
Wir treffen uns um 14 Uhr am Hauptbahnhof, Kante D, Richtung Oberwinterthur, Bus 1
Susi Lindner, 052 203 94 04

Gesamtstädtisches

Fabrikkirche Winterthur

In der Akazie Bistro-Bar
www.fabrikkirche.ch

Freitag, 12. Juli, 14 Uhr

Spielnachmittag

Mittwoch, 17. Juli, 14.30 Uhr

Café International

Freitag, 19. Juli, 18 Uhr

AnsprechBar

Kontaktadressen

Pfarrer

Pfr. Helge Fiebig, Engelstrasse 4
Telefon 052 202 67 72
Fax 052 202 67 74
helge.fiebig@zh.ref.ch

Pfarrerin

Pfrn. Elisabeth Meier-Nägeli
Rosentalstrasse 39, 8400 Winterthur
Telefon 052 212 21 62 / 079 387 07 08
elisabeth.meier@zh.ref.ch

Soziales / Senioren / Familien / Freiwillige

Esther Müller, Stationsstrasse 3a
Telefon 052 203 73 65
esther.mueller@zh.ref.ch

Jugendarbeiter

Christian Rigling, Stationsstrasse 3a
Telefon 052 203 03 15 / 079 964 49 25
christian.rigling@zh.ref.ch
www.8406.ch

Jugendarbeiterin

Maria Rommel, Stationsstrasse 3a
Telefon 052 203 03 15
maria.rommel@zh.ref.ch

Kantorin

Tabea Schöll, Stationsstrasse 3a
Telefon 052 203 03 76
tabea.schoell@zh.ref.ch

Organistinnen

Der Orgeldienst wird während der Vakanzen u. a. von Vreni Furrer und Olesya Urusova versehen.

Sekretariat

Barbara Volks, Stationsstrasse 3a
Telefon 052 203 56 93
barbara.volks@zh.ref.ch

Hauswart

Robert Rohr, Stationsstrasse 3a
Telefon 052 202 62 60 / 079 947 17 71
kirchgemeindehaus.toess@zh.ref.ch

Sigristin

Karin Fehr, Stationsstrasse 3a
Telefon 079 417 19 45
karin.fehr@zh.ref.ch

Kirchenpflegepräsident

Paul Schöchl, Engelstrasse 5
Telefon 052 203 04 12 / 078 743 41 61
paul.schoechlin@zh.ref.ch

Internet

www.refkirchetoess.ch
kirche.toess@zh.ref.ch

Redaktion

Sekretariat
Erscheint alle 14 Tage als Beilage
zur Zeitung «reformiert.»

Die nächste Ausgabe erscheint
am 26. Juli 2019